Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 17

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Marken für den Rotkreuz-Wochenbatzen

Die Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung macht uns darauf aufmerksam, dass die Marken, die als Quittung für den Rotkreuz-Wochenbatzen dienen, nicht auf Postsendungen irgendwelcher Art, und zwar weder auf die Vor- noch auf die Rückseite, aufgeklebt werden dürfen. Wir bitten unsere Leser, bei der Bevölkerung in diesem Sinne aufklärend zu wirken und bei jeder Gelegenheit auf das Verbot der PTT hinzuweisen.

Schweiz. Rotes Kreuz, Kinderhilfe.

zeitig findet im Schulhaus im Rued die ordentliche Monatsübung statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Töss. S.-V. Aus technischen Gründen findet die Versammlung vom 25. April im Gasthof zum «Hirschen» und nicht wie in letzter Nummer publiziert, im «Freihof» statt. Beginn punkt 20.00 Uhr. Wichtige Traktanden. Wir erwarten unbedingt alle.

Thun. S.-V. Infolge Beanspruchung der Aula für den Lichtbildervortrag zugunsten der Kinderhilfe des Roten Kreuzes musste unsere Aprilübung «Unfälle im Hause» nochmals verschoben werden, und zwar auf den 29. April, 20.00 Uhr, Aula des Progymnasiums. Wir bitten um Notiznahme und zahlreiches Erscheinen. Der Mai-Ausflug wird besprochen.

Uetendorf-Thierachern. S.-V. Uebung: Montag, 27. April, 20.00 Uhr, in der Turnhalle in Thierachern. Bitte pünktlich und vollzählig.

Wiesendangen. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 29. April, 20.00 Uhr, im Lokal. Vollzählig erscheinen, da wegen Samariterlandsgemeinde abzumachen ist.

Windisch. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 27. April, 20.00 Uhr, im Vereinszimmer, neues Schulhaus. Gipsschienen; bitte ältere Schürze mitbringen. Reisebesprechungen. Bitte wieder einmal alle!

Winterthur und Umgebung, Samariterhilfslehrer-Verband. Wir laden unsere Mitglieder freundl. ein, am Sonntag, 26. April, im «Casino» Winterthur, 1. Stock, einer Vormittagsveranstaltung beizuwohnen. 8.15 Uhr: Praktische Bindenverbände (Leiter: J. Widmann, Zürich). 10.30 Uhr: Vortrag «Das Auge, dessen Verletzungen und Krankheiten» von Dr. med. von Planta, Augenarzt, wozu auch weitere Interessenten eingeladen sind. — Die Bücher von Dr. Gut können zum Einbinden mitgebracht werden zum Preise von Fr. 2.70.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Samariterübung im Primarschulhaus Uettligen: Dienstag, 28. April, 20.15 Uhr. Wir zeigen das Anbringen von Gipsschienen. Der Vorstand erwartet zahlreiches Erscheinen.

Worb. S.-V. Säuglingspflegeabend: Donnerstag, 23. April, 20.00 Uhr, im Sekundarschulhaus (Singsaal). Bitte alle. Wichtige Besprechungen.

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 29. April, 20.00 Uhr: Uebung im Lokal, nachher wichtige Verhandlungen betreffend Samariterlandsgemeinde.

Zug. S.-V. Donnerstag, 23. April, 20.00 Uhr: Uebung (Wundversorgung). Gelegenheit zur Bezahlung des Jahresbeitrages und zum Materialbezug. Für den Postendienst am 10. Mai (Kriterium) und 17. Mai (Strassenrennen) benötigen wir eine grössere Anzahl Samariterinnen und Samariter. Anmeldungen an der Uebung.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Generalversammlungen

Frauenfeld. S.-V. Am 1. Februar fand in der Kantine der Kaserne die von 99 Mitgliedern besuchte Generalversammlung statt. Kassier A. Nigret erhielt für 25jährige Aktivmitgliedschaft ein prächtiges Geschenk. W. Wagner wurde für seine Verdienste als Aktuar (seit 15 Jahren) zum Ehrenmitglied ernannt. Mit grossem Beifall wurde der gut abgefasste Jahresbericht des Präsidenten entgegengenommen. Eine Vermögensvermehrung von Fr. 702.75 ist zu verzeichnen. Nach erfolgten Wiederwahlen stellt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Präsident: Adolf Zingg; Vizepräsident: Ferdy Gabrieli; Kassier: Arnold Nigret; Aktuar: W. Wagner; Materialverwalterinnen: Frl. Else Ferber, Frau Emmy Marti; Hilfslehrer: Hans Hubmann, Frau Frida Geiger. Als Suppleant in die Rechnungsprüfungskommission beliebte Frl. Breitler. Aus dem von Frau Nigret verlesenen Jahresbericht der Strickstube ersehen wir, dass von den Strickerinnen trotz Kriegszeit für 1060 Fr. Waren verschenkt werden konnten. Im Mai/Juni soll wieder ein Samariterkurs beginnen. So wird, das übrige Arbeitsprogramm dazugerechnet, wieder freudig ein schönes Stück Arbeit geleistet werden. W. W.

Seeländische Hilfslehrervereinigung. Unsere Generalversammlung fand im gewohnten Lokal am 18. Januar statt. Die Erledigung der geschäftlichen Traktanden war diesmal auf den Vormittag angesetzt. Um 9.15 Uhr eröffnete der Vorsitzende Riem die Tagung und konnte neben einer stattlichen Zahl von Hilfslehrkräften und Vereinsvertretern auch Pfr. Hürzeler, Präsident des Roten Kreuzes Seeland, Hofmann, Präsident des Landesteilverbandes, und Halter Ernst, Präsident der Städtischen Samaritervereinigung, begrüssen. Nach Appell und Genehmigung des Protokolls wurden vier neue Hilfslehrkräfte in die Vereinigung aufgenommen, dagegen waren drei Austritte zu verzeichnen. Es folgten Jahres- und Kassenbericht, die beide aufs beste verdankt und einstimmig genehmigt wurden. Im Vorstand musste H. Müller wegen Demission durch Frl. Knutti ersetzt werden; der übrige Vorstand fand einstimmige Bestätigung. Emch und Rohrbach konnten zu Ehrenmitgliedern erhoben werden. Für 1942 stehen folgende Anlässe in Aussicht: 1. Improvisationen mit Skis und Schlitten; 2. Krankenpflege; 3. Abseilübung; 4. Seerettungsübung, eventuell Vortrag; 5. eventuell kantonaler Hilfslehrertag. Nach dem Mittagessen wartete den Anwesenden eine Ueberraschung. Es war eine gut vorbereitete, gemütliche Unterhaltung mit diversen Darbietungen, wie Schnitzelbank, Gedichte usw. Nur zu früh musste aufgebrochen werden. F. W.

Steffisburg. S.-V. Der Samariter-Verein hielt am 11. Januar im «Schnittweyer» seine Hauptversammlung ab. Der Präsident A. Schär konnte 50 Mitglieder begrüssen. Das Protkoll der letzten Hauptversammlung wurde verlesen und verdankt. Die Mutationen ergaben 4 Ein-, 7 Ueber- und 8 Austritte von Aktivmitgliedern. Der vom Vorsitzenden abgefasste Jahresbericht rief die Tätigkeit des Vereins im vergangenen Jahre nochmals in Erinnerung: Es wurden in Steffisburg und in Fahrni je 9 Monatsübungen, ferner 2 Vorträge von unseren beiden Vereinsärzten, 3 Uebungen im Freien und eine halbtägige Feldübung abgehalten. Im weiteren wurde die Wäscheaktion für die Soldaten durchgeführt, die Kant. Delegiertenversammlung in Interlaken besucht und mit einigen Mitgliedern an der gemeinsamen Feldübung in Merligen teilgenommen. Dem im Berichtsjahr verstorbenen Ehrenmitglied Albert Christinat wurde die übliche Ehrung erwiesen. Der Jahresbericht wurde vom Vizepräsidenten Loosli verdankt und von der Versammlung gutgeheissen. Die vom Kassier Joder abgeschlossene Jahresrechnung weist eine Vermögensverminderung auf, hervorgerufen durch ausserordentliche Materialanschaffungen. Ein Gesuch um einen Beitrag an die vermehrten Ausgaben ist an die Behörde geschickt worden, der Vorstand hofft auf eine wohlwollende Aufnahme desselben, so dass die Jahresbeiträge auf der bisherigen Höhe belassen werden. Der Präsident verdankte die Arbeit des Kassiers, die von den Anwesenden genehmigt wurde. Die Wahlen ergaben eine kleine Verschiebung im Vorstand, indem der bisherige Prasident (langjähriges Vorstandsmitglied) sein Amt abtreten wollte, aber zum weiteren Mitarbeiten als Beisitzer gewonnen werden konnte. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: H. Loosli; Vizepräsident und Kassier: H. Joder; Sekretär: E. Bütikofer; Hilfslehrkräfte: K. Rieder (zugleich Materialverwalter), A. Flückiger und Fräulein Liechti. Beisitzer für Steffisburg: Frau Urech, Fräulein Zysset und Schär; für Fahrni: Luginbühl und Schmid, sowie Fräulein Siegenthaler. Als Rechnungsrevisoren beliebten Gerber und Fräulein Fahrni. Hilfslehrer K. Rieder orientierte über das vorgesehene Jahresprogramm, das nebst den üblichen Monatsübungen eine Alarmübung und Feldübungen vorsieht, welche aber im neuen Vereinsjahr zahlreicher besucht werden dürfen. In Würdigung der im Samariterwesen geleisteten grossen Arbeit wurde Fräulein E. Zeller, Gemeindeschwester, zum Ehrenmitglied ernannt. Nach dem offiziellen Teil der Hauptversammlung wurden noch einige Naturfilme vorgeführt.

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephon 2 14 74 Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A G. Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephon 2 21 55 — «La Croix Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 2 14 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877 Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 2 21 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzra dals Samaritauns. - OLTEN, Martin-Distelistrasse 27, Telephon 5 33 49, Postcheck Vb 169